



Eine Gesundheitsinformation aus Ihrer Apotheke:

## Was Sie über gefälschte Arzneimittel wissen sollten!

Arzneimittel sind ein wichtiger Bestandteil unserer Gesundheitsversorgung. Als Patientin und Patient müssen Sie sich auf die Qualität, Wirksamkeit und Sicherheit verlassen können. Dies ist eine Selbstverständlichkeit.

Zunehmend werden wir jedoch vor ein größer werdendes Problem gestellt: Gefälschte Arzneimittel! Was Sie hierzu wissen müssen und wie Sie sich schützen können, erfahren Sie in dieser Information.

### Umfang der Fälschungen

Dass es sich bei Arzneimittelfälschungen um keine Randerscheinung handelt, zeigen die Fakten:

- Weltweit sind ca. 10% aller Arzneimittel gefälscht (laut Angaben der WHO).
- 50% der Präparate, die von unseriösen Internethändlern angeboten werden, gelten als gefälscht.
- Nicht mehr nur Lifestyle-Präparate (wie Potenzmittel) werden gefälscht, sondern auch lebenswichtige Arzneimittel.
- Nicht nur patentgeschützte Arzneimittel werden gefälscht, sondern auch sog. Generika.
- Deutschland ist bereits in das Visier der Fälscher geraten.
- Die Zahl gefälschter Arzneimittel nimmt von Jahr zu Jahr zu.

### Wann gilt ein Arzneimittel als gefälscht?

- Wenn es falsche Wirkstoffe bzw. Wirkstoffkombinationen enthält.
- Wenn es giftige Wirkstoffe enthält.
- Wenn es minderwertige Wirkstoffe bzw. Ausgangsstoffe enthält.
- Wenn es keinen Wirkstoff enthält.
- Wenn es verunreinigt ist aufgrund nicht qualitätsgerechter bzw. unhygienischer Herstellung.
- Wenn es weitere bzw. andere Wirkstoffe enthält, die nicht hineingehören und zu gefährlichen Wechselwirkungen führen können.
- Wenn es zwar den richtigen Wirkstoff enthält, aber zu hoch oder zu niedrig dosiert ist.
- Wenn es vorsätzlich und in betrügerischer Absicht falsch deklariert ist (z.B. Umverpackung bzw. Packungsbeilage wurden gefälscht).
- Wenn bei Originalpräparaten das Verfallsdatum verlängert wurde.

### Die häufigsten Fälschungen

Die häufigsten Fälschungen finden sich noch bei den sog. Lifestyle-Präparaten. Hierzu gehören Mittel zur Gewichtsreduktion, Potenzmittel und Anabolika

Aber auch andere, teilweise lebenswichtige Arzneimittel werden mittlerweile gefälscht. Hierzu gehören bspw. Präparate gegen:

- Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Psychische Erkrankungen
- Krebs, Infektionen, Asthma, Allergien, Schmerzen

Deutschland ist als einer der größten Gesundheitsmärkte der Welt für Fälscher besonders interessant.



# Gesundheitshilfe informiert!

Apothekenstempel

Eine Gesundheitsinformation aus Ihrer Apotheke:

## Warum sind gefälschte Arzneimittel so gefährlich?

Gefälschte Arzneimittel stellen ein erhebliches Risiko für das Leben und die Gesundheit von Menschen dar und können im schlimmsten Fall zum Tode führen. Die Gründe liegen auf der Hand:

- Falsche, verunreinigte oder giftige Präparate können zu schweren Gesundheitsschäden führen.
- Wirkungslose Präparate können den Verlauf einer Erkrankung verschlechtern oder hinauszögern.
- Unterdosierte Präparate können zur Bildung von Resistenzen und damit zur Unwirksamkeit lebensrettender Arzneimittel (z.B. Antibiotika) führen.
- Bei Präparaten, deren Beipackzettel gefälscht wurde, besteht die Gefahr einer nicht sinngemäßen Anwendung.

Arzneimittelfälschungen werden immer professioneller, so dass diese - auch von Experten - immer schwerer erkannt werden können.

## Wie kommen gefälschte Arzneimittel in den Handel?

Alle Experten sind sich einig: Das Internet ist die Hauptquelle für Arzneimittelfälschungen.

Deshalb: Vorsicht beim Kauf über Internetversender. Hier ist das Risiko groß, gefälschte Arzneimittel zu erhalten:

- Die gesamten Seiten einer Internetapotheke können gefälscht werden. Dies betrifft vor allem folgende Angaben: verantwortliche Personen, zuständige Aufsichtsbehörde und Kammer, Kundenhotlines und evtl. Gütesiegel.
- Als Verbraucher können Sie die Seriosität eines Internetversenders nur schwer einschätzen.
- Bei unseriösen Internetversendern liegt der Anteil gefälschter Arzneimittel bereits bei über 50%.

## Wie schützen Sie sich vor Arzneimittelfälschungen?

Sie selbst haben es in der Hand:

Denn - allein durch Ihr Verhalten können Sie maßgeblich zum Schutz Ihrer Gesundheit beitragen.

Auf der sicheren Seite sind Sie beim Kauf von Arzneimitteln in Ihrer deutschen Apotheke vor Ort. Zusätzlich sollten Sie folgende Empfehlungen beherzigen:

- Vorsicht beim Kauf im Internet - Dies betrifft insbesondere verschreibungspflichtige Arzneimittel!
- Kaufen Sie niemals Präparate aus privater Hand (z.B. Diskotheken, Fitnessstudios etc.).
- Kaufen Sie vor Auslandsreisen Ihre benötigten Arzneimittel in einer deutschen Apotheke. Prüfen Sie, ob die Arzneimittel in Ihr Urlaubsland eingeführt werden dürfen.

### Sicherheit aus Ihrer Apotheke!

Wenn Sie sicher gehen wollen, beziehen Sie Arzneimittel nur in Ihrer niedergelassenen deutschen Apotheke vor Ort. Dies betrifft insbesondere die von Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt verordneten rezeptpflichtigen Präparate. Wenn Sie geprüfte Arzneimittelqualität, hohe Sicherheit und vertrauenswürdige Beratung durch pharmazeutisches Fachpersonal aus einer Hand haben möchten, sollten Sie, wann immer erforderlich, den Rat der Apotheke Ihres Vertrauens in Anspruch nehmen. Hier hilft man Ihnen gerne.